

Grundschullehrer in Hessen gesucht

Beitrag von „Annna“ vom 21. April 2017 15:39

Hallo zusammen,

Wie manche ja vielleicht wissen herrscht in Hessen ein Mangel an Grundschullehrern.

Daher hat das Kultusministerium sich etwas überlegt, das nach einer win-win-Situation für zwei Seiten aussieht:

<https://kultusministerium.hessen.de/presse/pressem...rundschullehrer>

In einer Fortbildung sollen HR und Gym-Lehrkräfte zu Grundschullehrern umgeschult werden. Es winkt die sichere Planstelle nach Bestehen der Zusatzprüfung, ein bis dahin unbefristeter Vertrag, 8 Anrechnungsstunden bei vollem Gehalt sowie eine Gehaltshochstufung um zwei Stufen.

Ich arbeite derzeit an einer Grundschule, habe daran viel Freude und mich daher auch auf eine dieser Stellen beworben.

Mich würden - gerne auch kritische - Meinungen hinsichtlich dieser Maßnahme interessieren.

Darüber hinaus frage ich mich nun schon länger, inwiefern eine Babypause in diese Fortbildung zu integrieren ist - vermutlich wird diese ja nicht dauerhaft angeboten, wie soll man also diese Zusatzausbildung beenden, falls sich in der kommenden Zeit eine Schwangerschaft ergeben sollte?

Ich bin gespannt auf eure Meinungen und Tipps.

Grüße